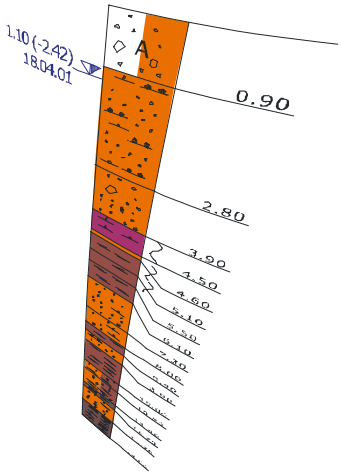
BAULEITPLANUNG ORIENTIERENDE BAUGRUNDUNTERSUCHUNG

IN

24395 NIESGRAU
ALTER BAHNDAMM/ STAUSMARK/ RÖHRMOOSER WEG

Auftraggeber:

Gemeinde Niesgrau



BAUGRUNDBEURTEILUNG ZUR TORFABGRENZUNG

(AU 0395-25-001 / 15.12.2025)

GSB GRUNDBAUINGENIEURE GMBH • BOVENAUER STR. 4 • 24796 BREDENBEK • TEL (04334) 18168-0

BAULEITPLANUNG ORIENTIERENDE BAUGRUNDUNTERSUCHUNG -TORFABRENZUNG IM NORDÖSTLICHEN BEREICH-

ALTER BAHNDAMM/STAUSMARK/ RÖHRMOOSER WEG

24395 NIESGRAU

BAUGRUNDBEURTEILUNG

ANLAGEN

- Bodenprofildarstellungen	0395-25-002 / 1.1
- Glühverlust	0395-25-001 / 2.1
- Schichtenverzeichnis	0395-25-001 / 3.1

1. VERANLASSUNG

2. PLANUNTERLAGEN

3. BAUGELÄNDE UND BEBAUUNG

4. BAUGRUND

Mutterböden und -auffüllungen, darunter Geschiebeböden, örtlich auch Sand, Schluff und Torf

5. BODENKENNWERTE

6. WASSER

Von Stau- und Schichtenwasser überlagertes Grundwasser, das u. U. infolge der geringen Wasserdurchlässigkeit der anstehenden Böden bis in Höhe des Geländes aufstauen kann, ist möglich. Lokal gespannte Grundwasserverhältnisse möglich

7. BAUGRUNDBEWERTUNG

Torfe nur lokal angetroffen, voraussichtliche Ausdehnung auf den drei nordöstlichen Grundstücken

8. ZUSAMMENFASSUNG

GSB

GrundbauINGENIEURE GmbH

Sitz der Gesellschaft Bredenbek
ein Unternehmen der
KIRCHNER INGENIEURE

Amtsgericht Kiel
HRB 25925 KI

Geschäftsführer
Jasper Strauß,
Jan Quente,
Stefan Kindt

Baugrunduntersuchungen
Geoelektrische Messungen
Laboranalysen
Baugrundgutachten
Geotechnische Nachweise
Baugrubenplanung
Bodenschutzkonzepte und
bodenkundliche Baubegleitg.
Bodenmanagement
Umweltgeotechnik
Fachbauleitung
Beweissicherung
Kontrollprüfungen
Prüfstelle nach RAP Stra
Flüssigboden

Bovenauer Straße 4
24796 Bredenbek

04334 / 18 168 0 Fon
04334 / 18 168 22 Fax

www.gsb.sh
info@gsb.sh

1. VERANLASSUNG

In 24395 Niesgrau wurden auf der Fläche Alter Bahndamm/Stausmark/Röhrmooser Weg, erweiterte Baugrunduntersuchungen zur Torfabgrenzung für die Erstellung eines Bauleitplanes beauftragt.

Wir wurden beauftragt, ergänzend zur vorgelegten Baugrundbeurteilung vom 29.09.2025 eine Baugrunderkundung zur Abgrenzung der in BS 3 erkundeten Torfe durchzuführen und eine Bewertung zur Ausdehnung der Torfe zu erstellen.

2. PLANUNTERLAGEN

Für die Bearbeitung standen uns folgende Planunterlagen zur Verfügung:

2.1 erhaltene Planunterlagen

- Planskizze, M 1:1.000
- Lageplan, M 1:1:000, Stand: 12.06.2025

2.2 von Baugrundaufschlüssen

- Schichtenverzeichnisse und 33ja da gestörte Bodenproben von 8 Kleinrammbohrungen, ausgeführt am 07.11.2025

3. BAUGELÄNDE UND BEBAUUNG

3.1 Allgemeines

Die Lage der untersuchten Fläche ist aus dem Lageplan der Anl. 1.1 und der Abb. 1 ersichtlich.



Abb. 1: Ausschnitt Lageplan Anl. 1.1 (o. M.)

3.2 Morphologie

In dem Baugrunduntersuchungsgebiet wurden 8 Kleinrammbohrungen gemäß DIN EN ISO 22475, Teil 1 durch uns niedergebracht. Die Höhen wurden mit einem GNSS-Gerät eingemessen (Genauigkeit der Lage ±2 cm, Höhe ±4 cm).

Das Gelände weist folgende maximale Höhenunterschiede auf:

BS 10 = 24,91 mNHN
BS 13 = 23,78 mNHN
max. Höhendifferenzen = rd. 1,13 m

Zurzeit wird das Gebiet landwirtschaftlich genutzt.



Abb. 2: Digitalfotografie vom 07.11.2025



Abb. 3: Digitalfotografie vom 07.11.2025

4. BAUGRUND

4.1 Allgemeines

Zur Erkundung der Baugrundverhältnisse wurden im dem geplanten Gebiet, 8 Kleinrammbohrungen bis in eine Tiefe von max. 6,0 m unter Geländeoberfläche niedergebracht. Die Bodenschichtung wurde nach den Schichtenverzeichnissen bzw. unserer kornanalytischen Bewertung der Bodenproben in Form von Bodenprofilen höhengerecht auf Anl. 1.1 aufgetragen.

4.2 Bodenschichtung

Die Baugrundverhältnisse sind im Gebiet überwiegend gekennzeichnet durch Mutterböden und Auffüllungen gefolgt von Geschiebeböden. Örtlich wurde auch Schluff (BS 3, BS 12, BS 13), Torf (BS 3, BS 13) und Sande (BS 3) erbohrt. Details zur Bodenschichtung und bodenmechanischen Kennwerten können der Baugrundbeurteilung vom 29.09.2025 entnommen werden. Für die Schluffe und die Torfe wurden im bodenmechanischen Labor Glühverluste nach DIN EN 17685 ermittelt. Die Ergebnisse der Versuche sind neben die Bohrprofile in der Anl. 1.1 eingetragen worden. Das zugehörige Laborprotokoll ist der Anl. 2.1 zu entnehmen. Demnach sind die Schluffe als schwach organisch und der Torfe als stark organisch gem.
DIN EN ISO 14688 einzuordnen.

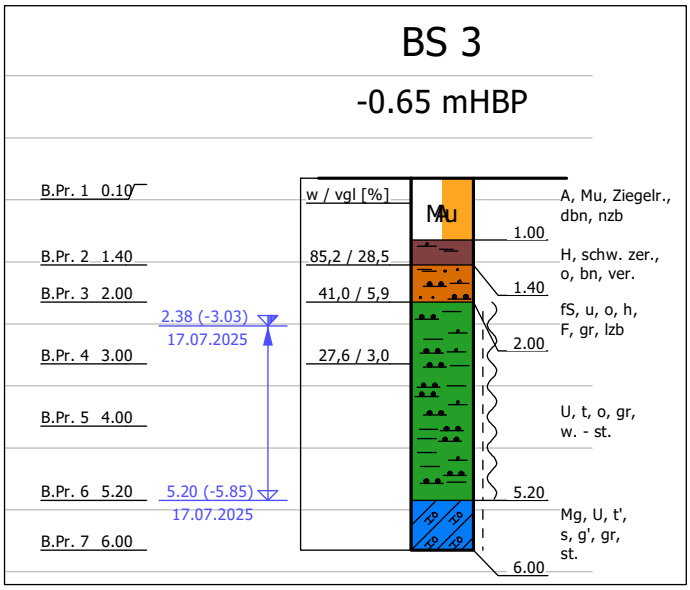


Abb.4: Ausschnitt Bodenprofile Anl.1.1 aus AU0395-25-001 (o. M.)

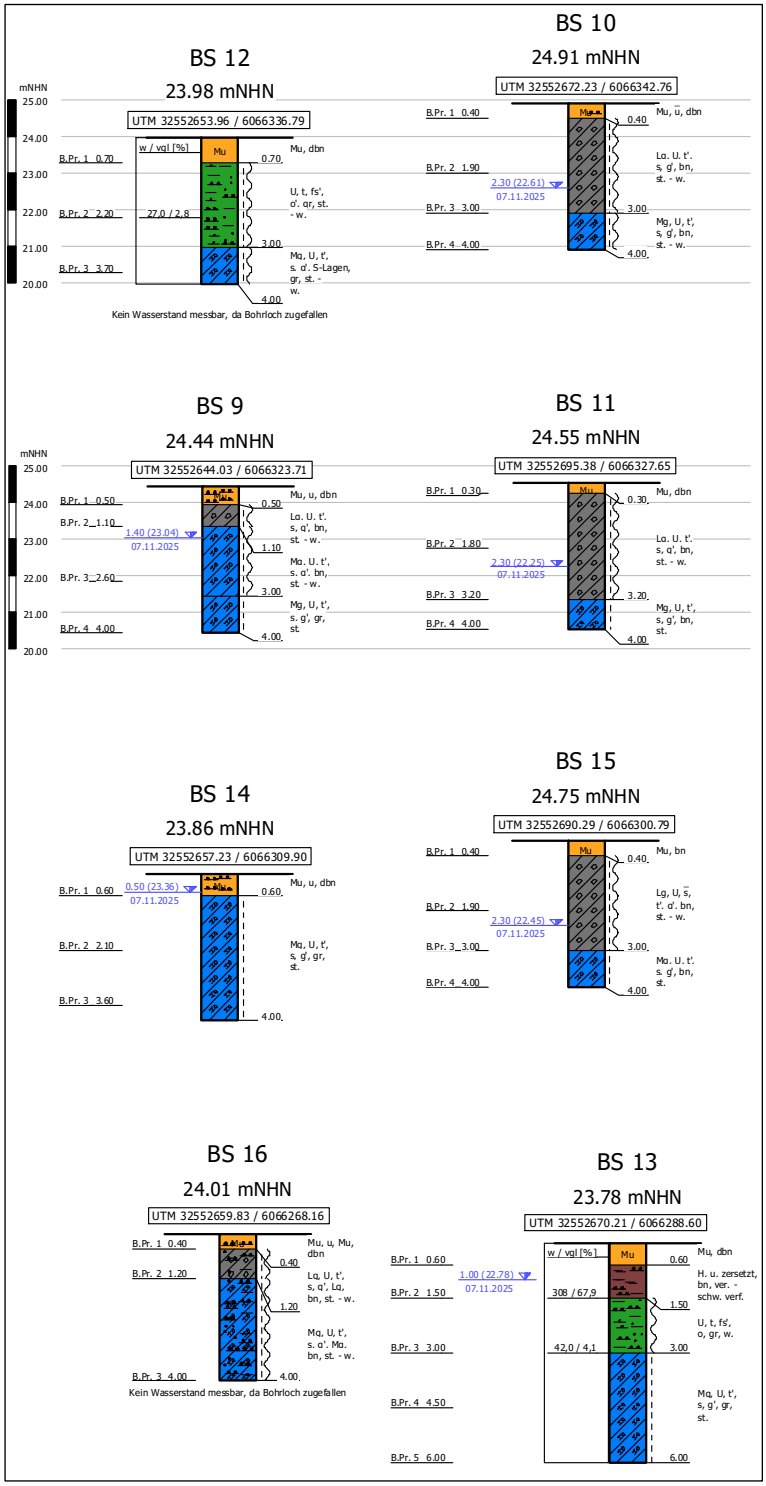


Abb. 5: Ausschnitt Bodenprofile Anl. 1.1 (o. M.)

5. WASSER

Während der Bohrarbeiten wurde Wasser zwischen 0,50 und 2,30 m unter Geländeoberfläche eingemessen. Dabei handelt es sich um Stau-, Schichten-, Oberflächen- und Sickerwasser, das sich infolge der sehr geringen Wasserdurchlässigkeit des bindigen Bodens u. U. örtlich und zeitweilig bis in Höhe des Geländes – in Senken sogar noch darüber – aufstauen kann. Lokal kann gespanntes Wasser auftreten.

BS-Nr.	Wasserstand bezogen auf Geländeoberfläche [m]	Wasserstand bezogen auf mNHN
3	2,38	-0,03
9	1,40	23,04
10	2,30	22,61
11	2,30	22,25
12	-	-
13	1,00	22,78
14	0,50	23,36
15	2,30	22,45
16	-	-

6. BAUGRUNDBEWERTUNG

Torfe wurden während der erweiterten Baugrunderkundung lediglich im Aufschluss BS 13 direkt aufgeschlossen. Mit Ausnahme der BS 12 wurden unterhalb der Oberböden pleistozäne Geschiebeböden erbohrt. Im Aufschluss BS 12 wurden bis in eine Tiefe von 3,0 m unter GOK noch organische Schluffe erkundet, die von Geschiebeböden unterlagert werden.

Dementsprechend kann unter Berücksichtigung von Orthofotos (siehe Abb. 6 und Abb. 7) eine maximale Ausdehnung der Torfe und Schluffe lediglich grob abgeschätzt werden. Diese erstreckt sich über die Grundstücke Nr. 3 – Nr. 6.



Abb. 6 und Abb. 7: Mögliche Torfausdehnung im Untersuchungsgebiet mit städtebaulicher Planung und Orthofoto

Die Ausdehnung kann lokal um mehrere Meter variieren. Die Tiefe der Torfe wurde maximal mit 5,20 m im Bereich der BS 3 ermittelt. Die Torfe wurden in der BS 13 bis max. 1,50 m erbohrt. Tiefere Torflagen können nicht ausgeschlossen werden.

Für die Gründung von ein- bis zweigeschossigen, nicht unterkellerten Gebäuden wird voraussichtlich ein Vollaustausch der gering tragfähigen und z.T. hoch setzungsempfindlichen Böden erforderlich. Ob alternative Gründungen wie bspw. Pfahlgründungen oder andere Bodenverbesserungsmaßnahmen für eine konkrete Bebauung wirtschaftlich relevant werden, kann im Anschluss an eine bauwerksbezogenen Baugrunderkundung näher erläutert werden.

i. A. Dipl.-Geol. Alexander Maertins

GSB GrundbauINGENIEURE GmbH

i. V. Dipl.-Ing. Gerd Brauer

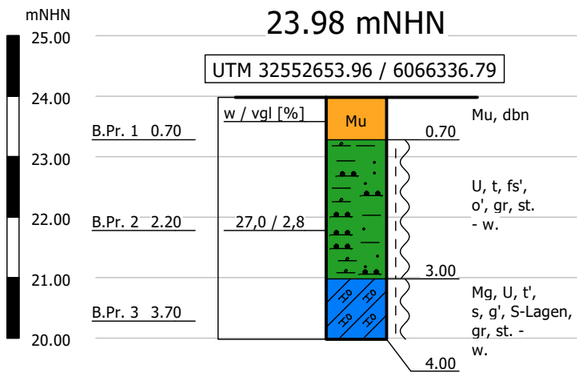
GSB GrundbauINGENIEURE GmbH

Datei: H:\Auftraege\2025\0395-25\0395-25-002-Torfabgrenzung BS 3\Zeichnungen\0395-25-001_Profile-02_Torfabgrenzung.bop

BS 12

23.98 mNHN

UTM 32552653.96 / 6066336.79

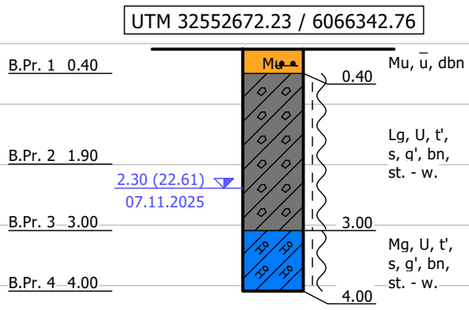


Kein Wasserstand messbar, da Bohrloch zugefallen

BS 10

24.91 mNHN

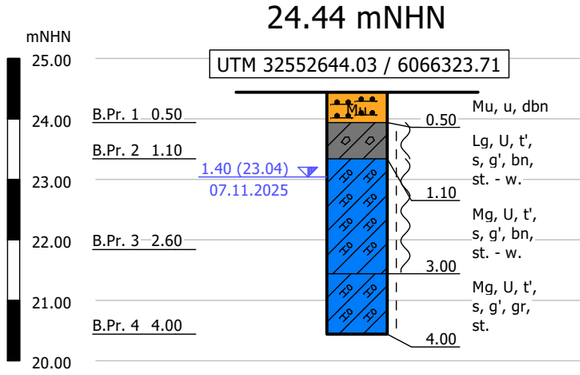
UTM 32552672.23 / 6066342.76



BS 9

24.44 mNHN

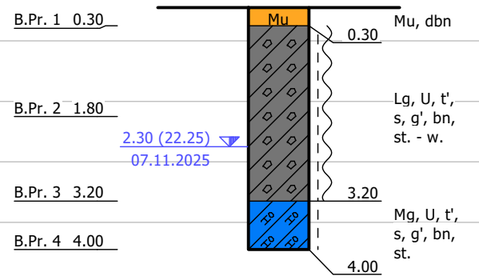
UTM 32552644.03 / 6066323.71



BS 11

24.55 mNHN

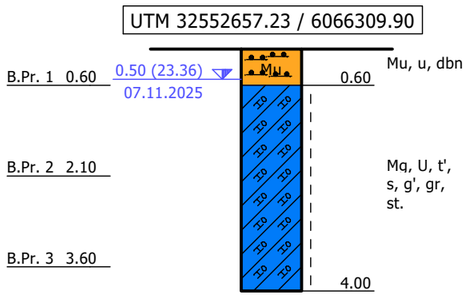
UTM 32552695.38 / 6066327.65



BS 14

23.86 mNHN

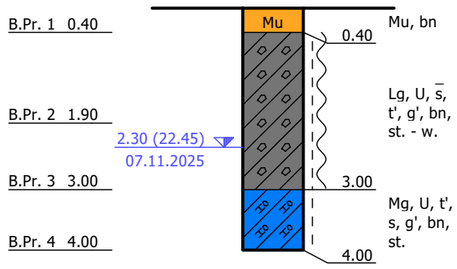
UTM 32552657.23 / 6066309.90



BS 15

24.75 mNHN

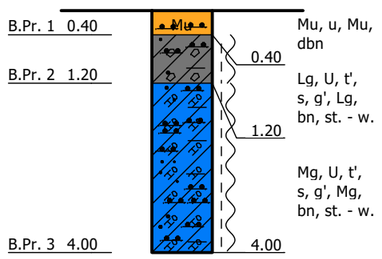
UTM 32552690.29 / 6066300.79



BS 16

24.01 mNHN

UTM 32552659.83 / 6066268.16

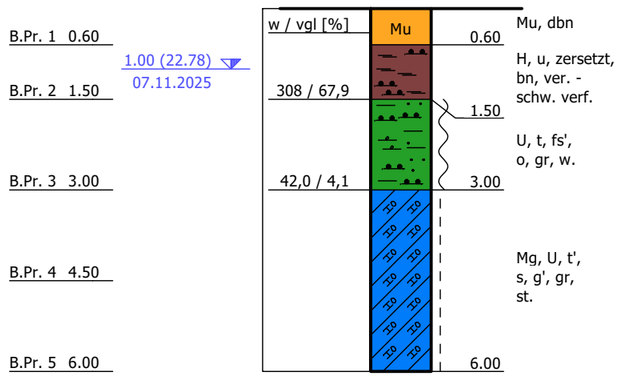


Kein Wasserstand messbar, da Bohrloch zugefallen

BS 13

23.78 mNHN

UTM 32552670.21 / 6066288.60



Legende Bodenarten und Konsistenzen, Auszug aus DIN 4023

steif
weich - steif
weich

Mu (Mutterboden)	S (Sand)	H (Torf)
A (Auffüllung)	fS (Feinsand)	F (Mudde)
G (Kies)	mS (Mittelsand)	HF (Torfmudde)
fG (Feinkies)	gS (Grobsand)	Klei (Klei)
mG (Mittelkies)	U (Schluff)	Lg (Geschiebelehm)
gG (Grobkies)	T (Ton)	Mg (Geschiebemergel)

Lageplan o. Maßstab



Legende Lageplan

- BS 9 dargestellte Sondierung
- BS 1 Sondierungen aus Anl. 1.1





Bohrpunktlagen in UTM/ETRS89-Koordinaten (Genauigkeit: Lage +/-2 cm; Höhe +/-4 cm). Die angegebenen Koordinaten sind maßgeblich. Die tatsächliche Lage der Bohrpunkte ist aus den UTM-Werten herzuleiten. Die Lage der Bohrpunkte ist nur skizzenhaft aufgetragen. Unsere Höheneinmessung ersetzt nicht das Einmessen durch den Vermesser.

Legende allgemein + Grundwasser

- Aufbewahrungszeit der Proben mind. 3 Monate
- Geländelinien geradlinig interpoliert
- Grundwasserstände sind nicht ausgepegelt !
- 2,45 / 30.05.00 GW Bohrende

GSB GrundbauINGENIEURE GmbH
Bovenauer Straße 4
24796 Bredenbek
www.gsb.sh
info@gsb.sh
04334 / 18 168 0
04334 / 18 168 22

BODENPROFILE gem. DIN 4023

Auftraggeber:
Gemeinde Niesgrau

hier: Torfabgrenzung im Bereich der BS 3

Bauvorhaben:
Bauleitplanung orientierende Baugrunduntersuchung
Alter Bahndamm/Stausmark/Röhrmooser Weg
24395 Niesgrau

Auftragsnummer:	0395-25-002
Anlage:	1.1
Maßstab:	1:100, Lageplan o. Maßstab
Bearbeiter:	ma/tr,jp
Erstellungsdatum:	24.11.2025
Bohrdatum/Bohrtruppführer:	07.11.2025/schie

GSB GrundbauINGENIEURE GmbH
Bovenauer Str. 4
24796 Bredenbek
Fon 04334 / 18168-0
Fax 04334 / 18168-22

Glühverlust nach DIN EN 17685-1

BV: Torfabgrenzung im Bereich der BS 3
Alter Bahndamm/ Stausmark/ Röhrmooser Weg
24395 Niesgrau

Auftragsnummer:	0395-25-002
Anlage:	2.1
Bearbeiter:	ma/tr+mtk
Erstellungsdatum:	05.12.2025
Bohrdatum:	07.11.2025

Probenbezeichnung	BS 12 / 2,20 m
Ungeglühte Probe + Behälter [g]	92,30
Geglühte Probe + Behälter [g]	91,61
Behälter [g]	67,64
Massenverlust [g]	0,69
Trockenmasse vor Glühen [g]	24,66
Glühverlust [%]	**2,8**

Probenbezeichnung	BS 13 / 1,50 m
Ungeglühte Probe + Behälter [g]	72,12
Geglühte Probe + Behälter [g]	64,11
Behälter [g]	60,33
Massenverlust [g]	8,01
Trockenmasse vor Glühen [g]	11,79
Glühverlust [%]	**67,9**

Probenbezeichnung	BS 13 / 3,00 m
Ungeglühte Probe + Behälter [g]	91,98
Geglühte Probe + Behälter [g]	90,83
Behälter [g]	63,61
Massenverlust [g]	1,15
Trockenmasse vor Glühen [g]	28,37
Glühverlust [%]	**4,1**

Probenbezeichnung	
Ungeglühte Probe + Behälter [g]	
Geglühte Probe + Behälter [g]	
Behälter [g]	
Massenverlust [g]	
Trockenmasse vor Glühen [g]	
Glühverlust [%]	

Schichtenverzeichnis

für Kleinrammbohrungen
mit durchgehender Gewinnung von Bodenproben
nach DIN EN ISO 22475-1

Bauleitplanung orientierende Baugrunduntersuchung

in

24395 Niesgrau

Alter Bahndamm/ Stausmark/ Röhrmooser Weg

Auftragsnummer: 0395-25-002



Kleinrammbohrung Nr.:	**9 – 16**
Bohrunternehmer:	**selbst**
Bodenansprache:	**S. Schiefelbein**
Bohrverfahren:	**Kleinrammbohrung**
Bohrgerät:	**nach DIN EN 22475-1**
Bohrlochdurchmesser:	**80 – 40 mm**
Verrohrung:	**nein**
Gebohrt am:	**07.11.2025**

Auftraggeber:

Gemeinde Niesgrau

GSB GRUNDBAUINGENIEURE GMBH • BOVENAUER STR. 4 • 24796 BREDENBEK • TEL (04334) 18168-0

GrundbauINGENIEURE GmbH

Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Auftrags-Nr.: 0395-25-002

Anlage: 3.1
Seite 1

Vorhaben: Ein-/Abgrenzung von Torfen und org. Schluffen in 24395 Niesgrau, Alter Bahndamm, BS 3

Bohrung BS 9 / Blatt: 1 Höhe: 24.44 mNHN Datum: 07.11.2025

1	2				3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatzpunkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen b) Ergänzende Bemerkung [1] c) Beschaffenheit nach Bohrgut / d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang / e) Farbe f) Übliche Benennung / g) Geologische Benennung [1] / h) [1] Gruppe / i) Kalkgehalt				Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben: Art	Nr	Tiefe in m (Unterkante)
0.50	a) Mutterboden, schluffig b) c) / d) / e) dunkelbraun f) Mutterboden / g) / h) / i)					Pr.	1	0.50
1.10	a) Schluff, schwach tonig, sandig, schwach kiesig b) c) steif - weich / d) / e) braun f) Geschiebelehm / g) / h) / i)					Pr.	2	1.10
3.00	a) Schluff, schwach tonig, sandig, schwach kiesig b) c) steif - weich / d) / e) braun f) Geschiebemergel / g) / h) / i) ++					Pr.	3	2.60
4.00	a) Schluff, schwach tonig, sandig, schwach kiesig b) c) steif / d) / e) grau f) Geschiebemergel / g) / h) / i) ++				GW (1.40), nach Beendigung der Sondierung	Pr.	4	4.00
	a) b) c) / d) / e) f) / g) / h) / i)							

1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor

GrundbauINGENIEURE GmbH

Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Auftrags-Nr.: 0395-25-002

Anlage: 3.1
Seite 2

Vorhaben: Ein-/Abgrenzung von Torfen und org. Schluffen in 24395 Niesgrau, Alter Bahndamm, BS 3

Bohrung BS 10 / Blatt: 1 Höhe: 24.91 mNHN Datum: 07.11.2025

1	2				3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatzpunkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen b) Ergänzende Bemerkung [1)] c) Beschaffenheit nach Bohrgut f) Übliche Benennung	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang g) Geologische Benennung [1)]	e) Farbe h) [1)] Gruppe	i) Kalkgehalt	Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben: Art	Nr	Tiefe in m (Unterkante)
0.40	a) Mutterboden, stark schluffig b) c) f) Mutterboden	d) g)	e) dunkelbraun h)	i)		Pr.	1	0.40
3.00	a) Schluff, schwach tonig, sandig, schwach kiesig b) c) steif - weich f) Geschiebelehm	d) g)	e) braun h)	i)		Pr. Pr.	2 3	1.90 3.00
4.00	a) Schluff, schwach tonig, sandig, schwach kiesig b) c) steif - weich f) Geschiebemergel	d) g)	e) braun h)	i) ++	GW (2.30), nach Beendigung der Sondierung	Pr.	4	4.00
	a) b) c) f)	d) g)	e) h)	i)				
	a) b) c) f)	d) g)	e) h)	i)				

1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor

GrundbauINGENIEURE GmbH

Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Auftrags-Nr.: 0395-25-002

Anlage: 3.1
Seite 3

Vorhaben: Ein-/Abgrenzung von Torfen und org. Schluffen in 24395 Niesgrau, Alter Bahndamm, BS 3

Bohrung BS 11 / Blatt: 1 Höhe: 24.55 mNHN Datum: 07.11.2025

1	2				3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatzpunkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen b) Ergänzende Bemerkung [1)] c) Beschaffenheit nach Bohrgut f) Übliche Benennung	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang g) Geologische Benennung [1)]	e) Farbe h) [1)] Gruppe	i) Kalkgehalt	Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben Art	Nr	Tiefe in m (Unterkante)
0.30	a) Mutterboden b) c) f) Mutterboden	d) g)	e) dunkelbraun h)	i)		Pr.	1	0.30
3.20	a) Schluff, schwach tonig, sandig, schwach kiesig b) c) steif - weich f) Geschiebelehm	d) g)	e) braun h)	i)		Pr. Pr.	2 3	1.80 3.20
4.70	a) Schluff, schwach tonig, sandig, schwach kiesig b) c) steif f) Geschiebemergel	d) g)	e) braun h)	i) ++		Pr.	4	4.70
	a) b) c) f)	d) g)	e) h)	i)				
	a) b) c) f)	d) g)	e) h)	i)				

1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor

GrundbauINGENIEURE GmbH

Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Auftrags-Nr.: 0395-25-002

Anlage: 3.1
Seite 4

Vorhaben: Ein-/Abgrenzung von Torfen und org. Schluffen in 24395 Niesgrau, Alter Bahndamm, BS 3

Bohrung BS 12 / Blatt: 1 Höhe: 23.98 mNHN Datum: 07.11.2025

1	2				3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatzpunkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen b) Ergänzende Bemerkung 1) c) Beschaffenheit nach Bohrgut / d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang / e) Farbe f) Übliche Benennung / g) Geologische Benennung 1) / h) 1) Gruppe / i) Kalkgehalt				Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben: Art	Nr	Tiefe in m (Unterkante)
0.70	a) Mutterboden b) c) / d) / e) dunkelbraun f) Mutterboden / g) / h) / i)					Pr.	1	0.70
3.00	a) Schluff, tonig, schwach feinsandig, schwach organisch b) c) steif - weich / d) / e) grau f) Schluff / g) / h) / i) ++					Pr.	2	2.20
4.00	a) Schluff, schwach tonig, sandig, schwach kiesig, Sand-Lagen b) c) steif - weich / d) / e) grau f) Geschiebemergel / g) / h) / i) ++					Pr.	3	3.70
	a) b) c) / d) / e) f) / g) / h) / i)							
	a) b) c) / d) / e) f) / g) / h) / i)							

1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor

GSB GrundbauINGENIEURE GmbH

Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Auftrags-Nr.: 0395-25-002

Anlage: 3.1

Vorhaben: Ein-/Abgrenzung von Torfen und org. Schluffen in 24395 Niesgrau, Alter Bahndamm, BS 3

Bohrung BS 13 / Blatt: 1 Höhe: 23.78 mNHN Datum: 07.11.2025

1	2				3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatzpunkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen				Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkung 1)					Art	Nr	Tiefe in m (Unterkante)
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung 1)	h) 1) Gruppe	i) Kalkgehalt				
0.60	a) Mutterboden					Pr.	1	0.60
	b)							
	c)	d)	e) dunkelbraun					
	f) Mutterboden	g)	h)	i)				
1.50	a) Torf, schluffig, zersetzt					Pr.	2	1.50
	b)							
	c)	d) mittel verfestigt schwach verfestig	e) braun					
	f) Torf	g)	h)	i)				
3.00	a) Schluff, tonig, schwach feinsandig, organisch					Pr.	3	3.00
	b)							
	c) weich	d)	e) grau					
	f) Schluff	g)	h)	i)				
6.00	a) Schluff, schwach tonig, sandig, schwach kiesig				GW (1.00), nach Beendigung der Sondierung	Pr. Pr.	4 5	4.50 6.00
	b)							
	c) steif	d)	e) grau					
	f) Geschiebemergel	g)	h)	i) ++				
	a)							
	b)							
	c)	d)	e)					
	f)	g)	h)	i)				

1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor

GrundbauINGENIEURE GmbH

Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Auftrags-Nr.: 0395-25-002

Anlage: 3.1
Seite 6

Vorhaben: Ein-/Abgrenzung von Torfen und org. Schluffen in 24395 Niesgrau, Alter Bahndamm, BS 3

Bohrung BS 14 / Blatt: 1 Höhe: 23.86 mNHN Datum: 07.11.2025

1	2				3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatzpunkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen b) Ergänzende Bemerkung 1) c) Beschaffenheit nach Bohrgut f) Übliche Benennung	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang g) Geologische Benennung 1)	e) Farbe h) 1) Gruppe	i) Kalkgehalt	Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben Art	Nr	Tiefe in m (Unterkante)
0.60	a) Mutterboden, schluffig b) c) f) Mutterboden	d) g)	e) dunkelbraun h)	i)		Pr.	1	0.60
4.00	a) Schluff, schwach tonig, sandig, schwach kiesig b) c) steif f) Geschiebemergel	d) g)	e) grau h)	i) ++	GW (0.50), nach Beendigung der Sondierung	Pr. Pr.	2 3	2.10 3.60
	a) b) c) f)	d) g)	e) h)	i)				
	a) b) c) f)	d) g)	e) h)	i)				
	a) b) c) f)	d) g)	e) h)	i)				

1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor

GrundbauINGENIEURE GmbH

Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Auftrags-Nr.: 0395-25-002

Anlage: 3.1
Seite 7

Vorhaben: Ein-/Abgrenzung von Torfen und org. Schluffen in 24395 Niesgrau, Alter Bahndamm, BS 3

Bohrung BS 15 / Blatt: 1 Höhe: 24.75 mNHN Datum: 07.11.2025

1	2				3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatzpunkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen				Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkung 1)					Art	Nr	Tiefe in m (Unterkante)
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung 1)	h) 1) Gruppe	i) Kalkgehalt				
0.40	a) Mutterboden					Pr.	1	0.40
	b)							
	c)	d)	e) braun					
	f) Mutterboden	g)	h)	i)				
3.00	a) Schluff, stark sandig, schwach tonig, schwach kiesig					Pr. Pr.	2 3	1.90 3.00
	b)							
	c) steif - weich	d)	e) braun					
	f) Geschiebelehm	g)	h)	i)				
4.00	a) Schluff, schwach tonig, sandig, schwach kiesig				GW (2.30), nach Beendigung der Sondierung	Pr.	4	4.00
	b)							
	c) steif	d)	e) braun					
	f) Geschiebemergel	g)	h)	i) ++				
	a)							
	b)							
	c)	d)	e)					
	f)	g)	h)	i)				
	a)							
	b)							
	c)	d)	e)					
	f)	g)	h)	i)				

1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor

GrundbauINGENIEURE GmbH

Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Auftrags-Nr.: 0395-25-002

Anlage: 3.1

Vorhaben: Ein-/Abgrenzung von Torfen und org. Schluffen in 24395 Niesgrau, Alter Bahndamm, BS 3

Bohrung BS 16 / Blatt: 1 Höhe: 24.01 mNHN Datum: 07.11.2025

1	2				3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatzpunkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen b) Ergänzende Bemerkung [1] c) Beschaffenheit nach Bohrgut f) Übliche Benennung	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang g) Geologische Benennung [1]	e) Farbe h) [1] Gruppe	i) Kalkgehalt	Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben: Art	Nr	Tiefe in m (Unterkante)
0.40	a) Mutterboden, schluffig b) c) f) Mutterboden	d) g)	e) dunkelbraun h)	i)		Pr.	1	0.40
1.20	a) Geschiebelehm, Schluff, schwach tonig, sandig, schwach kiesig b) c) steif - weich f) Geschiebelehm	d) g)	e) braun h)	i)		Pr.	2	1.20
4.00	a) Geschiebemergel, Schluff, schwach tonig, sandig, schwach kiesig b) c) steif - weich f) Geschiebemergel	d) g)	e) braun h)	i)		Pr.	3	4.00
	a) b) c) f)	d) g)	e) h)	i)				
	a) b) c) f)	d) g)	e) h)	i)				

1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor